

MERKBLATT PROJEKTARBEIT FÜR ELTERN UND SCHÜLER

- Die Projektarbeit ist Teil der Abschlussprüfung mit eigener Zeugnisnote im Abschlusszeugnis und muss in den Stufen 9/10 erstellt werden. Die Note setzt sich zu gleichen Teilen aus einer schriftlichen Arbeit (Dokumentation) und der Präsentation zusammen.
- Die Projektarbeit ist fächer- und themenübergreifend und als Gruppenarbeit anzulegen. Der individuelle Anteil muss erkennbar sein. Jede Projektgruppe wird von einer Lehrkraft betreut (Projektbetreuer/in). Eine Projektgruppe besteht aus 3 bis 4 Schüler/innen. Ausnahmen bedürfen der Genehmigung.
- Die Projektarbeit besteht aus den Schritten
 - Themen- und Gruppenfindung mit Projektbeschreibung (Vorlage als Download)
 - Arbeitsphase (ca. 15 Zeitstunden) in der Schule und zu Hause
 - Projektpräsentation
- Für die Projektarbeit gibt es einen Zeitplan, der den Schülerinnen und Schülern am Anfang des Schuljahres bekannt gegeben wird.
- Themenwahl:
 - Schon mit dem Anstoß zur Projektarbeit führt jeder Schüler eine Projektmappe (Papphefter), in der alle Arbeitblätter, Merkblätter usw. gesammelt werden.
 - Die Schüler sollten ein Thema wählen, an dem sie selbst Interesse haben (Hobby, Erfahrungen, usw.).
 - Die Schülergruppe wählt ein Oberthema und findet dazu Unterthemen. Beispiel: Oberthema *Verbrennungsmotoren* und Unterthemen *Ottomotor*, *Wankelmotor*, *Dieselmotor*.
 - Das Thema soll eine Fragestellung beinhalten und einen praktischen Anteil haben.
 - Die Projektgruppen reichen ihre Themen beim Klassenlehrer zur Genehmigung durch die Schulleitung ein.
 - Die Projektgruppen wünschen sich einen/eine Projektbetreuer/in. Dieser/ diese wird von dem/ der Klassenlehrer/in zugeteilt.
- Arbeitsphase:
 - In der Arbeitsphase arbeiten die Schüler/innen selbstständig einzeln und/oder in ihren Projektgruppen an ihrem Thema. Der/die Projektbetreuer/in ist beratend tätig.
- Dokumentation (Mappe)
 - Jeder Schüler/ jede Schülerin erstellt eine Dokumentation
 - 1 Seite Deckblatt (Name, Klasse, Datum, Schule, Oberthema, Unterthema)

- Ein Inhaltsverzeichnis
 - 5 Textseiten (reiner Text), **1,5-zeilig, 2,5 cm Abstand zu den Rändern, Seitennummerierung, Standardschrift, z.B. Arial-11**, Times New Roman-12. Es können *zusätzlich* Bilder, Skizzen usw. eingefügt werden (mit Bildern bis zu 8 Seiten) (Vorlage als Download)
 - Der Text muss selbstständig geschrieben werden. **Es ist verboten, Texte zu kopieren**, z.B. aus Wikipedia. Am Ende der Dokumentation müssen die **Quellen**, die verwendet wurden, nach folgendem Muster aufgelistet werden:
 Bei Büchern:
Name, Vorname (Erscheinungsjahr): Titel des Buchs. Verlagsort: Verlag
 Bei Internetseiten:
Titel der Internetseite. Internetquelle unter: www.wikipedia.de
 - Am Ende der Arbeit steht eine Erklärung, die der Schüler unterschreibt, dass diese Arbeit selbstständig und nur unter Zuhilfenahme der angegebenen Quellen erarbeitet wurde.
 - Im Anhang können zusätzlich noch Materialien, Protokolle, Bilder usw. hinzugefügt werden.
 - Die **Projektgruppe gibt ihre Dokumentationen in *einem* Ordner** mit Unterkapiteln ab. Die Einleitung und das Schlusskapitel sind gemeinsam zu gestalten.
 - In die Mappe wird auch der Nachweis über die Treffen mit dem Projektbetreuer geheftet.
 - Der gemeinsame Ordner der Projektgruppe wird ca. zwei Wochen vor der Präsentation beim Klassenlehrer abgeben.
 - Zusätzlich wird die Projektarbeit in digitaler Form abgegeben.
- Präsentation
 - Folgender Zeitrahmen ist für die Präsentationsprüfung vorgesehen: **Pro Schüler sind ungefähr 8 min für die Präsentation und 2 min für das Gespräch darüber vorgesehen**. Bei einer Projektgruppe von 3 Schülern würde diese Präsentationsprüfung 30 min dauern.
 - Nahezu jede Art der Präsentation ist denkbar: PowerPoint-Vortrag, Vorführung, Wandposter, Diaschau, Experimente, Schauspiel, und vieles andere mehr.
 - Die Prüfungskommission besteht in der Regel aus dem/der Projektbetreuer/in und dem/der Klassenlehrer/in.
 - Wie bei jeder anderen Prüfung auch ist auf Pünktlichkeit, vollständiges Material und angemessene Kleidung zu achten.
 - Bei der Präsentation sind 3 bis 4 Schüler des nachfolgenden Jahrgangs als Zuschauer dabei.
 - Im Krankheitsfall ist umgehend die Schule zu benachrichtigen und ein qualifiziertes ärztliches Attest beizubringen.